

Nebel heben...

Nebel heben...

Wolken wachsen aus den Bäumen,
Nebel heben sie empor.
Federzart, wie in den Träumen,
bringt der Bergwald sie hervor.

Regen hat ihn satt benetzt,
Sonne wärmt sein grünes Kleid,
alles ist so glanzbesetzt,
wie zu einer Feierzeit.

Möcht' mit Wolkendunst aufsteigen,
hoch empor ins klare Blau,
alles sollen sie mir zeigen
aus der hohen Himmelsschau.

Möchte schweben mit den Wolken,
ziehen durch die ganze Welt,
und wenn wir dann weinen sollten,
sanfter Regen niederfällt.

Wolken wachsen aus den Bäumen,
Nebel heben sie empor...

© noé/2014 Alle Rechte bei der Autorin.

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)